



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 06.09. bis 07.09.2021

Kriminalitätslage:

Gefährliche Körperverletzung

Am 06.09.2021 kam es um 16.39 Uhr in der Ernst-Kamieth-Straße in Wittenberg zu einer Körperverletzung zum Nachteil einer 58-jährigen Frau aus Wittenberg. Nach Angaben der Geschädigten stieg sie am Hauptbahnhof aus einem Bus aus und ging in Richtung Ernst-Kamieth-Straße, als sie von einer unbekanntes männlichen Person von hinten beleidigt wurde. Dieser sei mit seinem Fahrrad dann an ihr vorbeigefahren und in die Ernst-Kamieth-Straße abgebogen. Als die Geschädigte anschließend ebenfalls in die Ernst-Kamieth-Straße abbog, habe plötzlich der Unbekannte mit einer weiteren unbekanntes Person dort gestanden und die Geschädigte erneut beleidigt. In der weiteren Folge, so die Geschädigte weiter, habe er ihr den Weg mit seinem Fahrrad versperrt und ihr eine unbekanntes Flüssigkeit ins Gesicht und in den Halsbereich gesprüht. Anschließend habe sich der Täter entfernt. Die 58-jährige verspürte starke Reizungen ihrer Augen und der Atemwege. Zudem sei die Haut gerötet gewesen. Sie wurde mit dem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht. Trotz sofortiger Absuche des Nahbereiches konnte der Täter nicht festgestellt werden. Er wird durch die Geschädigte wie folgt beschrieben:

- circa 25 bis 30 Jahre alt,
- etwa 180 Zentimeter groß,
- blonde, ins Gesicht gekämmte Haare,
- bekleidet mit einem gestreiften Pullover
- machte einen ungepflegten Eindruck
- führte ein Fahrrad mit

Die Polizei hat ein Ermittlungsverfahren wegen gefährlicher Körperverletzung eingeleitet und bitte Zeugen, die Hinweise zur Straftat und / oder Identität des Täters geben können, sich im Polizeirevier Wittenberg unter 03491 / 4690 oder per Mail unter prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de zu melden.

Gefahrenstellensicherung entwendet

Von einer Gefahrenstellensicherung der Stadt Bad Schmiedeberg wurden im Zeitraum vom 03.09.2021 / 12.00 Uhr bis zum 06.09.2021 / 14.00 Uhr durch unbekanntes Täter in der Dommitzscher Straße eine Warnbake und eine Absperrbake entwendet. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Verkehrslage:

Angestoßen

Ein 53-jähriger Volvo-Fahrer stieß am 06.09.2021 um 16.00 Uhr in der Weberstraße in Jessen beim Einfahren in eine Parklücke gegen einen parkenden Mazda. Dabei entstand an beiden Fahrzeugen Sachschaden.

Zusammenstoß mit Greifvogel

Eigenen Angaben zufolge befuhr ein 38-jähriger BMW-Fahrer am 06.09.2021 um 19.30 Uhr die B 187 aus Jessen kommend in Richtung Listerfehrda. In Höhe des Abzweigs nach Ruhlsdorf flog plötzlich ein Greifvogel über die Fahrbahn und prallte gegen das Fahrzeug. Während der Vogel am Unfallort verendete, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Wildunfälle

Am 07.09.2021 befuhr ein 28-jähriger Audi-Fahrer um 04.42 Uhr die B 100 aus Richtung Uthausen kommend in Richtung Wittenberg, als es plötzlich zum Zusammenstoß mit einem Reh kam. Dieses verendete am Unfallort. Das Fahrzeug wurde derart beschädigt, dass es nicht mehr fahrbereit war und abgeschleppt werden musste.

Um 06.10 Uhr befuhr die 37-jährige Fahrerin eines Ford die L 124 aus Richtung Wittenberg kommend in Richtung Reinsdorf, als plötzlich ein Reh die Fahrbahn von rechts nach links überquerte. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug.

Gegen parkendes Fahrzeug gerollt

Die 65-jährige Fahrerin eines Hondas verließ am 06.09.2021 um 19.50 Uhr am Markt in Jessen ihr Fahrzeug, ohne es gegen ein Weiterrollen ausreichend gesichert zu haben. In der Folge rollte dieses gegen einen parkenden VW, wobei Sachschaden entstand.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de